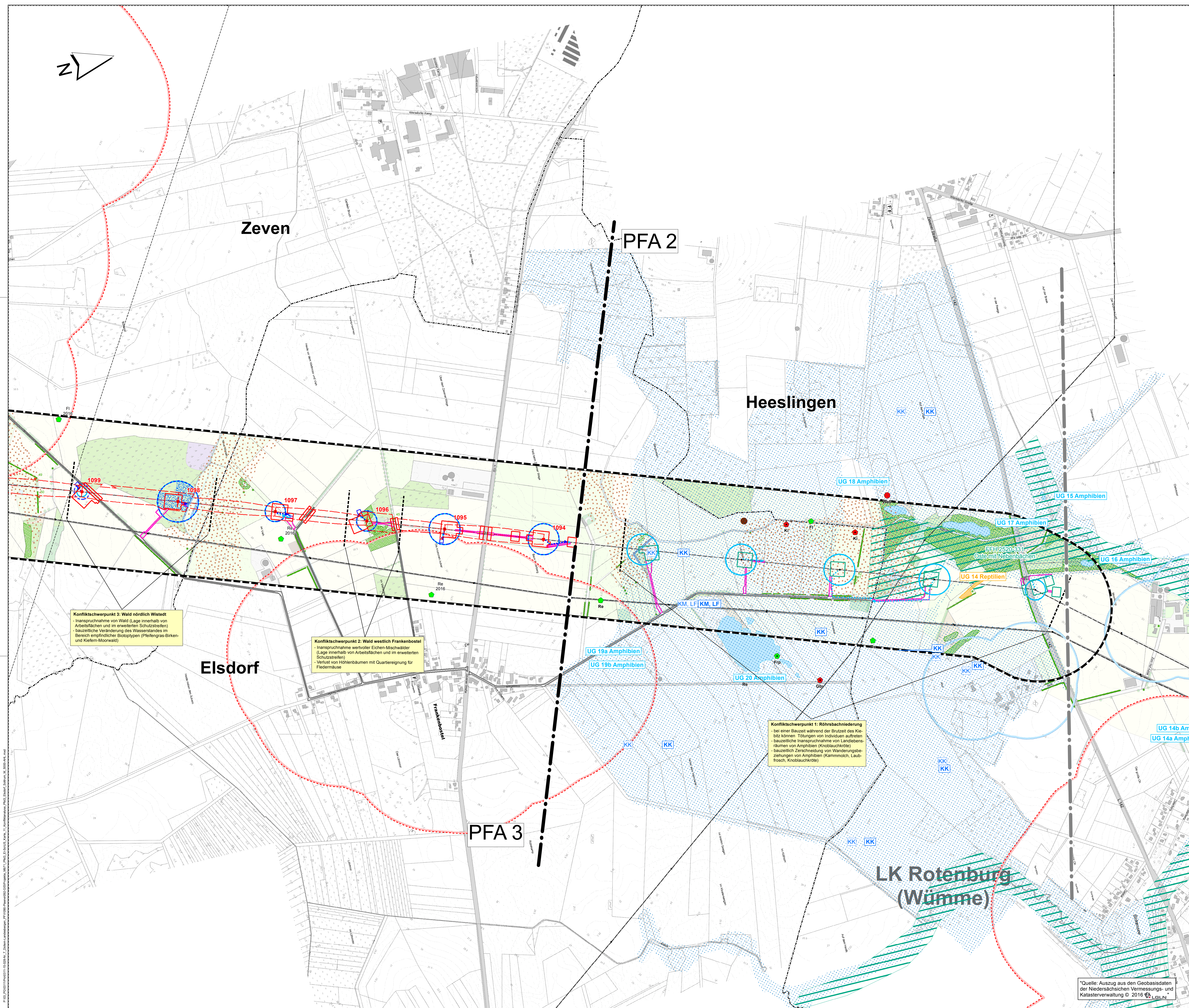




Legende

Konfliktanalyse

Konfliktschwerpunkt 1: Röhrschnitten
- bauzeitliche Störungen empfindlicher Vegetation (Kiebitz, Großer Brachvogel)

Konfliktschwerpunkt

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Mensch

400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2017
200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 13 des LROP 2017

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Tiere

Fledermäuse

Höhlenbaum mit Nummer

Brutvögel

Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart

Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart

Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Vorkommen eines Nahrungsgastes

Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)

Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an DIERSCHKE & BERNOTAT (2016)

Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko

Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

Name der Vogelart

Fl Feldlerche
Frp Flussregenpfeifer
Gbv Großer Brachvogel
Kch Kiebitz
Ki Kiebitz
Re Rebhuhn
Ssp Schwarzspecht
Sst Schwarzschorch
Wsp Wiesenspiegler
Was Waldschnepfe

Amphibien

Landlebensraum Amphibien mit Amphibienart

EK - Erdkröte, GF - Grasfrosch, KK - Knoblauchkröte, KM - Kammlöcher, LF - Lauffrosch

Reptilien

Laichgewässer mit Gewässernummer

Reptilien

Reptilienlebensraum geeigneter Habitatstruktur mit Nummer

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Pflanzen

Bedeutender Einzelbiotop / Biotopkomplex (Biotoptypen von hoher bis sehr hoher Bedeutung)

Naturschutzgebiet (2)

FFH-Gebiet (2)

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Boden

Schutzwürdiger Boden (3)

Verdichtungsempfindlicher Boden (4)

Geplantes Vorhaben

Leitung mit Schutzstreifen

Maat mit temporärer Arbeitsfläche (Neubau) (Maatmontageflächen, Schutzgerüste, Trammel- und Windenplatz)

Temporäre Arbeitsfläche (Rückbau) (Darstellung nur wenn außerhalb "Arbeitsflächen Neubau")

Temporäre Arbeitsfläche (Provisorium)

Temporäre Zuwegung

Vorhandene Zuwegung (öffentlich)

Wasserhaltung: Bereich für Flächenversickerung

Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Neubau

Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Rückbau

Auswirkungsbereich der baubedingten Grundwasserhaltung im Umfeld der Maststandorte

Absenkung bei Rückbau

Absenkung bei Neubau

Biotoptypen mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber temporärer Grundwasserabsenkung

Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)

Bestandsleitung 380 kV (Dollem-Landesbergen)

Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)⁽¹⁾

Umspannwerk

Grenzen

Untersuchungsgebiet

Grenze Planfeststellungsabschnitt 2 und 3

Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4

Abschnitt für den Rückbau der 220-kV-Leitung, der zum 3. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wird

Landkreisgrenze (1)

Gemeindegrenze (1)

Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:

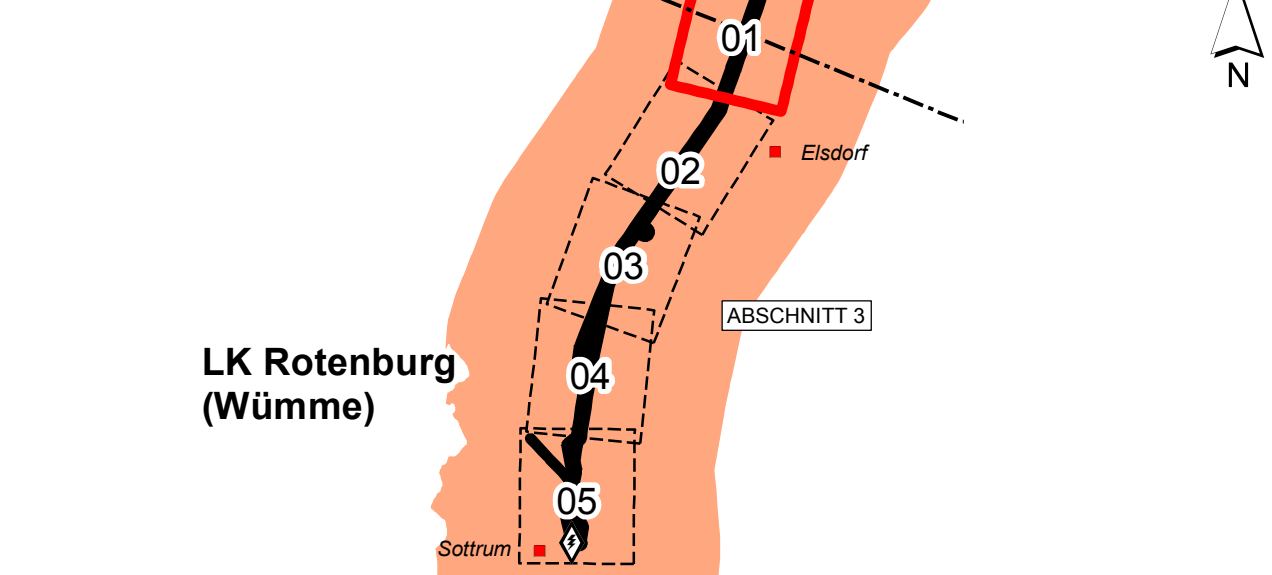
(1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DEM), bearbeitet von Sweco

(2) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2017/2018): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft)

(3) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2018): Schutzvorräte Böden auf Grundlage der BK50

(4) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2017): Bodenkarte 1:50 000 (BK50)

Blattübersicht



f				
e				
d				
c				
b				
a				
Datum	gez.	gepr.	Änderung	

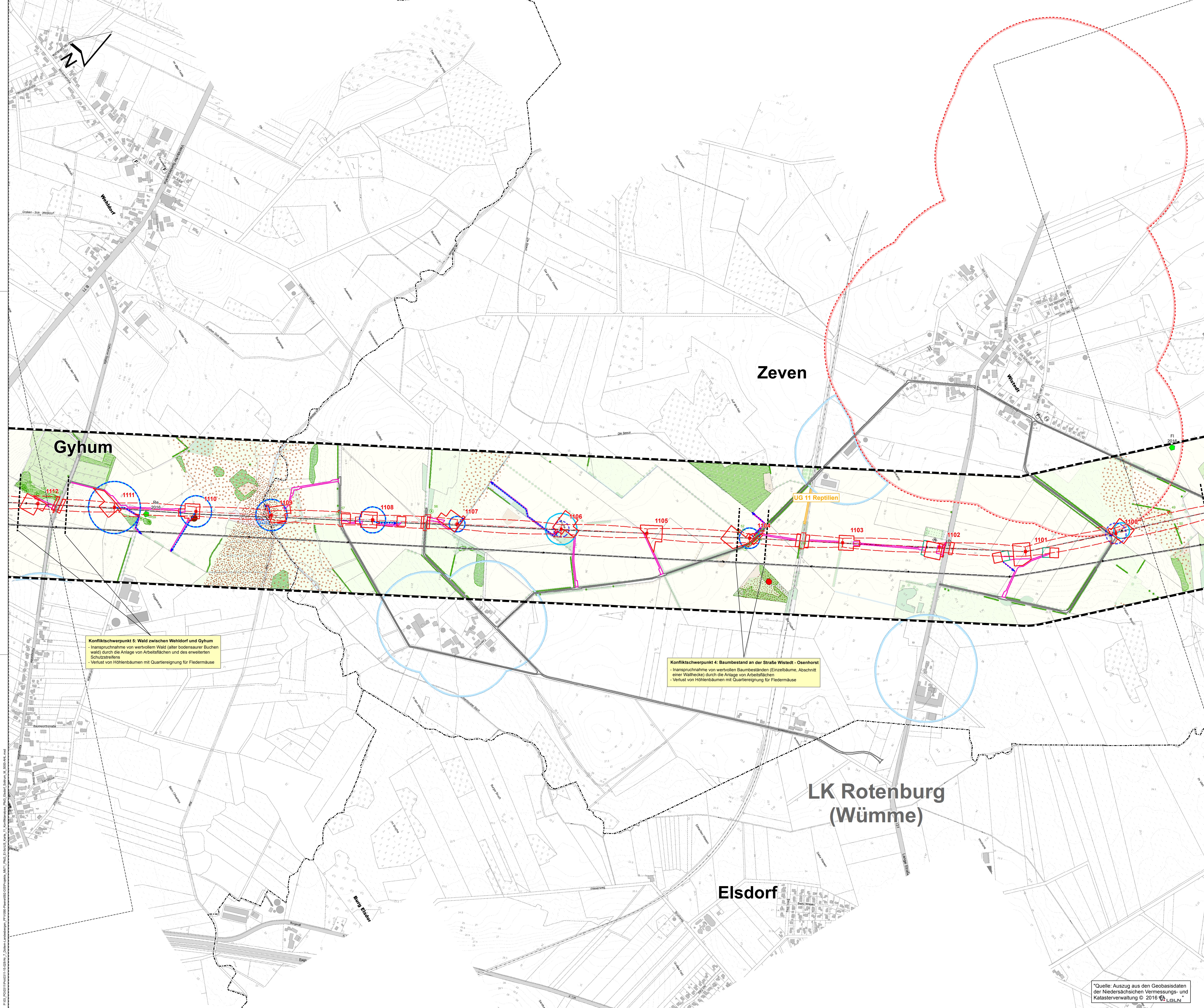
Auftraggeber
Tennet Taking power further
TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt
380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 71b
Abschnitt 3: Elsdorf - Sottrum, LH-14-3111

Zeichnungsinhalt
Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren
Konfliktanalyse

Datum	Name	Projekt-Nr.	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000
10.09.2018	Siebert	0311-15-028		1:5.000
10.09.2018	AHL	Datei-Name	Konfliktanalyse_M_5000.mxd	Karte: 11
10.09.2018	MST	Plotenstellung		Blatt: 05
Blattgröße:				Blatt-Nr.: 01

SWECO GmbH
Postfach 34 70 17
20359 Bremen
Karl-Friedrich-Str. 9
20359 Bremen
Telefon +49 421 2032-0
Telefax +49 421 2032-217



Legende

Konfliktanalyse

Konfliktschwerpunkt 1: Röhrschniederung
- baurechtliche Störungen empfindlicher Vegetation (Kiebitz, Großer Brachvogel)

Konfliktschwerpunkt

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Mensch

400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich
gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2017

200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich
gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 13 des LROP 2017

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Tiere

Fledermäuse

Höhlenbaum mit Nummer

Brutvögel

Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart
Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart

Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Vorkommen eines Nahrungsgastes

Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)

Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an DIERSCHKE & BERNOTAT (2016)

Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko

Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

Name der Vogelart

Fl Feldlerche
Frp Flussregenpfeifer
Gbv Großer Brachvogel
Kch Kranich
Ki Kiebitz
Re Rebhuhn
Ssp Schwarzspecht
Sst Schwarzstorch
W Was Wiesenpieper
Waldschnepfe

Amphibien

Landlebensraum Amphibien mit Amphibienart

EK - Erdkröte, GF - Grasfrosch, KK - Knoblauchkröte, KM - Kammlöcher, LF - Laubfrosch

Laichgewässer mit Gewässernummer

Reptilienlebensraum geeigneter Habitatstruktur mit Nummer

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Pflanzen

Bedeutender Einzelbiotop / Biotopkomplex (Biotoptypen von hoher bis sehr hoher Bedeutung)

Naturschutzgebiet (2)

FFH-Gebiet (2)

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Boden

Schutzwürdiger Boden (3)

Verdichtungsempfindlicher Boden (4)

Geplantes Vorhaben

Leitung mit Schutzstreifen

Maast mit temporärer Arbeitsfläche (Neubau) (Mastmontageflächen, Schutzgerüste, Trommel- und Windenplatz)

Temporäre Arbeitsfläche (Rückbau) (Darstellung nur wenn außerhalb "Arbeitsflächen Neubau")

Temporäre Arbeitsfläche (Provisorium)

Temporäre Zuwegung

Vorhandene Zuwegung (öffentlich)

Wasserhaltung: Bereich für Flächenversickerung

Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Neubau

Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Rückbau

Auswirkungsbereich der baubedingten Grundwasserhaltung im Umfeld der Maststandorte

Absenkung bei Rückbau

Absenkung bei Neubau

Biotoptypen mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber temporärer Grundwasserabsenkung

Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)

Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)

Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV⁽¹⁾)

Umspannwerk

Grenzen

Untersuchungsgebiet

Grenze Planfeststellungsabschnitt 2 und 3

Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4

Abschnitt für den Rückbau der 220-kV-Leitung, der zum 3. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wird

Landkreisgrenze (1)

Gemeindegrenze (1)

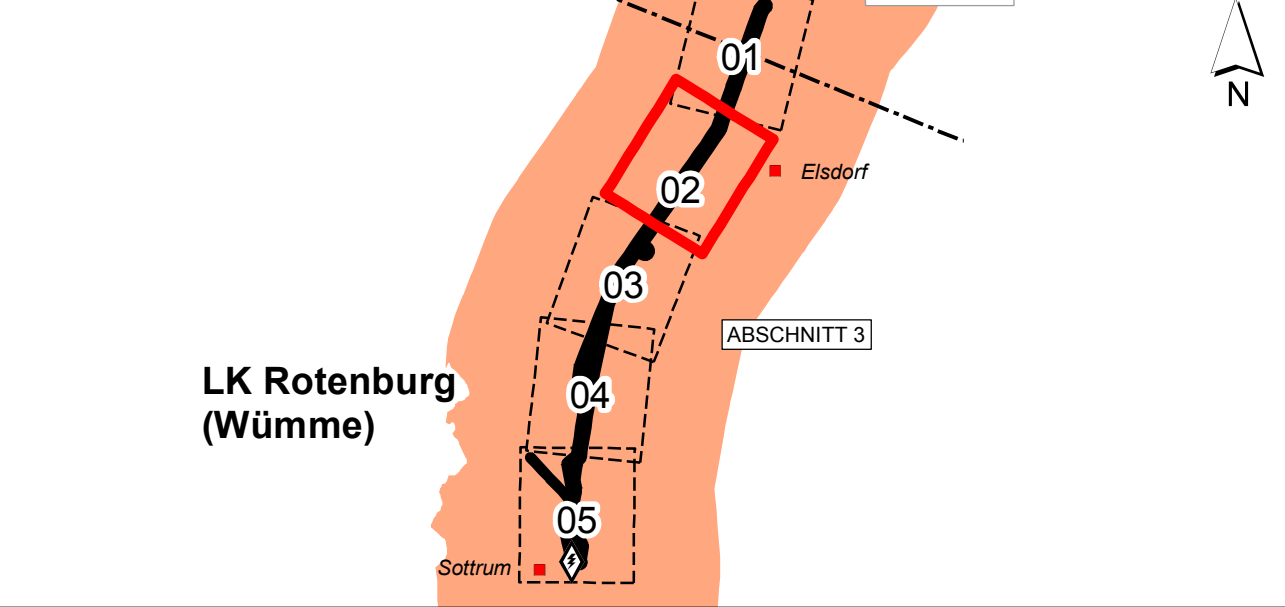
Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:

- (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Sweco
- (2) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2017/2018): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft)
- (3) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2018): Schutzwürdige Böden auf Grundlage der BK50
- (4) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2017): Bodenkarte 1:50 000 (BK50)

Blattübersicht



f					
e					
d					
c					
b					
a	Datum	gez.	gepr.	Änderung	

Auftraggeber
Tennet Taking power further
TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

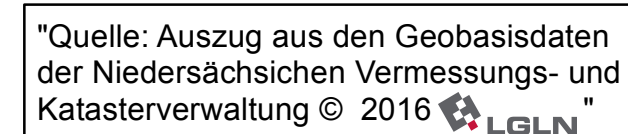
Projekt
380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 71b
Abschnitt 3: Elsdorf - Sottrum, LH-14-3111

Zeichnungsinhalt
Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren
Konfliktanalyse

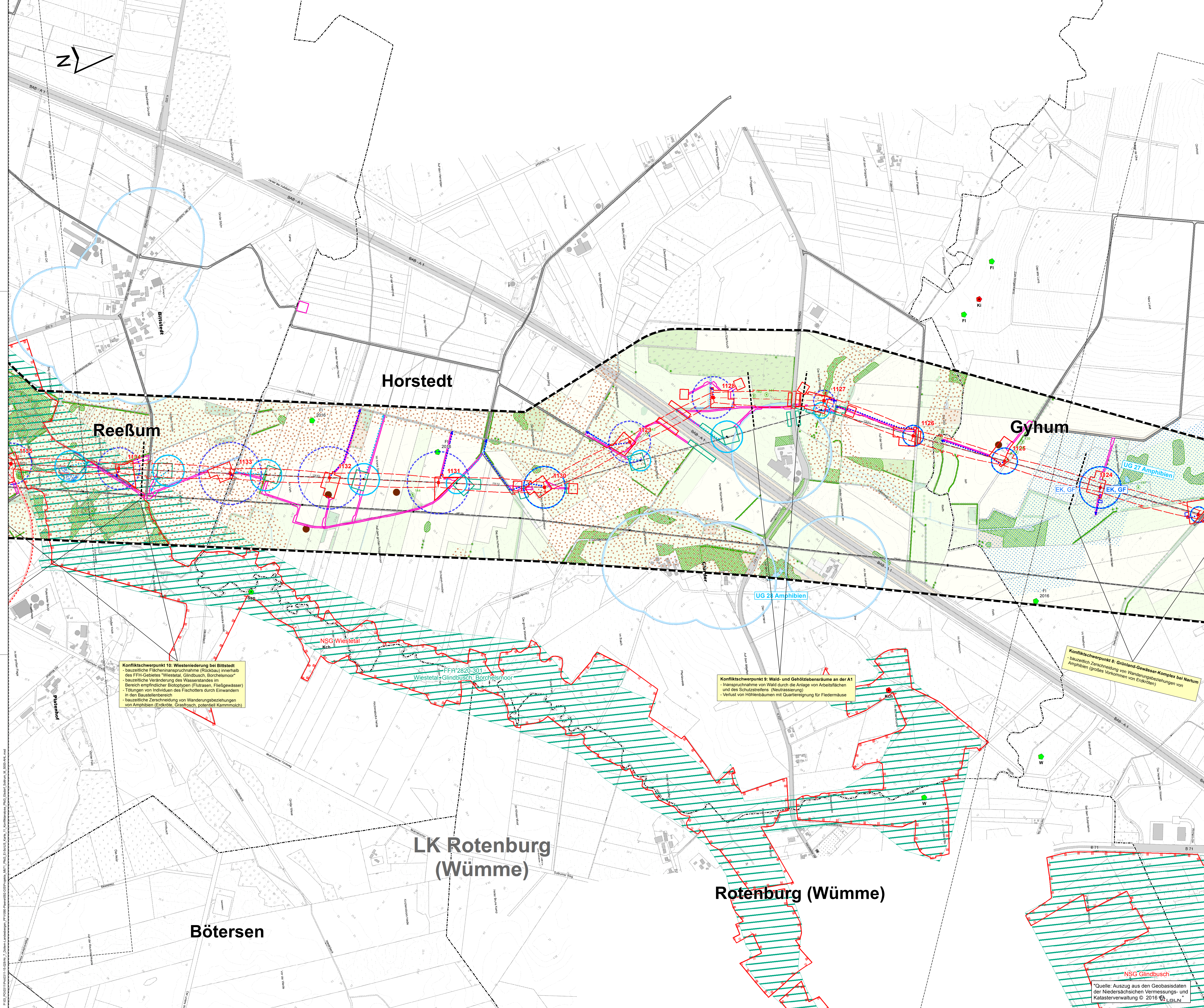
Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000
PL 10.09.2018	Siebert	Projekt-Nr.: 0311-15-028	1:5.000
gez. 10.09.2018	AHL	Datell-Name: Konfliktanalyse_M_5000.mxd	Karte: 11
gepr. 10.09.2018	MST	Plotenstellung	Blatt: 05
Blattgröße:			Blatt-Nr.: 02

SWECO GmbH
Postfach 34 70 17
26159 Bremerhaven
Karl-Friedrich-Braun-Str. 9
Telefon +49 0421 2032-4
Telefax +49 0421 2032-217

*Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2016 LGLN



References



Legende

Konfliktanalyse

Konfliktschwerpunkt 1: Röhrschniederung
- bauzeitliche Störungen empfindlicher Vegetarten (Kiebitz, Großer Brachvogel)

Konfliktschwerpunkt

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Mensch

400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2017
200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 13 des LROP 2017

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Tiere

Fledermäuse

Höhlenbaum mit Nummer

Brutvögel

Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart

Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart

Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen

Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Vorkommen eines Nahrungsgastes

Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)

Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an DIERSCHKE & BERNOTAT (2016)

Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko

Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

Name der Vogelart

FI Feldlerche
Frp Flussregenpfeifer
Gbv Großer Brachvogel
Kch Kranich
Ki Kiebitz
Re Rebhuhn
Ssp Schwarzspecht
Sst Schwarzstorch
W Wiesenpieper
Was Waldschnepfe

Amphibien

Landlebensraum Amphibien mit Amphibienart
EK - Erdkröte, GF - Grasfrosch, KK - Knoblauchkröte, KM - Kammoich, LF - Lauffrosch
Laichgewässer mit Gewässernummer

Reptilien

Reptilienlebensraum geeigneter Habitatstruktur mit Nummer

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Pflanzen

Bedeutender Einzelbiotop / Biotopkomplex (Biotoptypen von hoher bis sehr hoher Bedeutung)

Naturschutzgebiet (2)

FFH-Gebiet (2)

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Boden

Schutzwürdiger Boden (3)

Verdichtungsempfindlicher Boden (4)

Geplantes Vorhaben

Leitung mit Schutzstreifen
Maast mit temporärer Arbeitsfläche (Neubau) (Maastmontageflächen, Schutzgerüste, Trimmel- und Windenplatz)
Temporäre Arbeitsfläche (Rückbau) (Darstellung nur wenn außerhalb "Arbeitsflächen Neubau")
Temporäre Arbeitsfläche (Provisorium)
Temporäre Zuwegung
Vorhandene Zuwegung (öffentlich)
Wasserhaltung: Bereich für Flächenversickerung
Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Neubau
Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Rückbau
Auswirkungsbereich der baubedingten Grundwasserhaltung im Umfeld der Maststandorte
Absenkung bei Rückbau
Absenkung bei Neubau
Biotoptypen mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber temporärer Grundwasserabsenkung

Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
Bestandsleitung 380 kV (Dollem-Landesbergen)
Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)⁽¹⁾

Umspannwerk

Grenzen

Untersuchungsgebiet
Grenze Planfeststellungsabschnitt 2 und 3
Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
Abschnitt für den Rückbau der 220-kV-Leitung, der zum 3. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wird
Landkreisgrenze (1)
Gemeindegrenze (1)

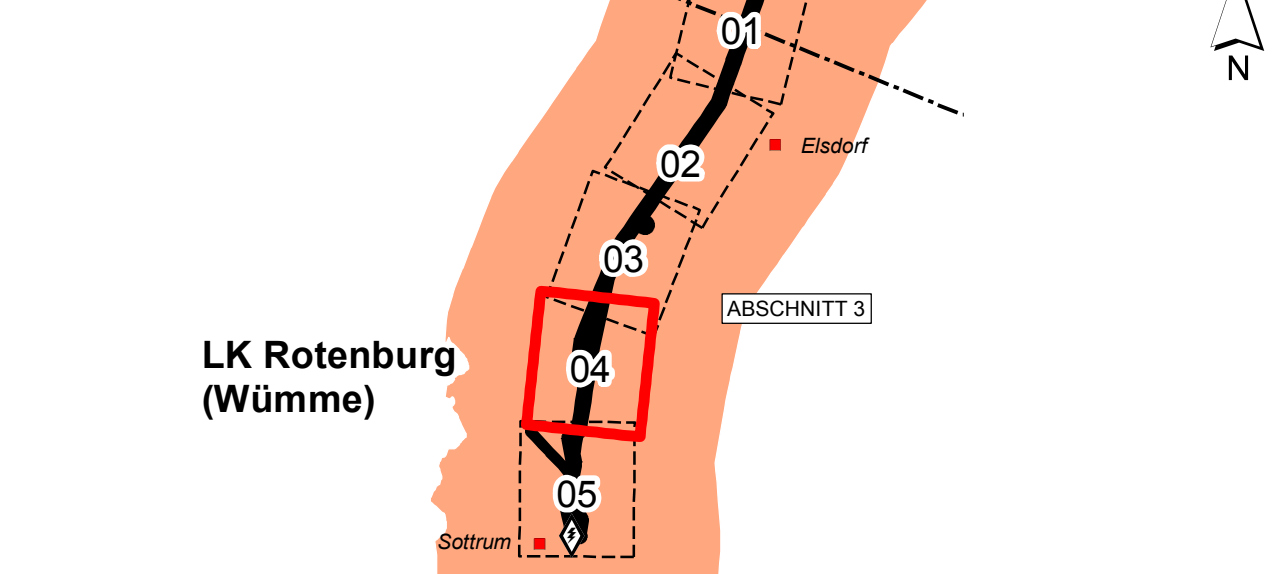
Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:

- (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmoell 1:25 000 (Basis-GLM), bearbeitet von Sweco
(2) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2017/2018): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft)
(3) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2018): Schutzwürdige Böden auf Grundlage der BK50
(4) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2017): Bodenkarte 1:50 000 (BK50)

Blattübersicht



f				
e				
d				
c				
b				
a				
Datum	gez.	gepr.	Änderung	

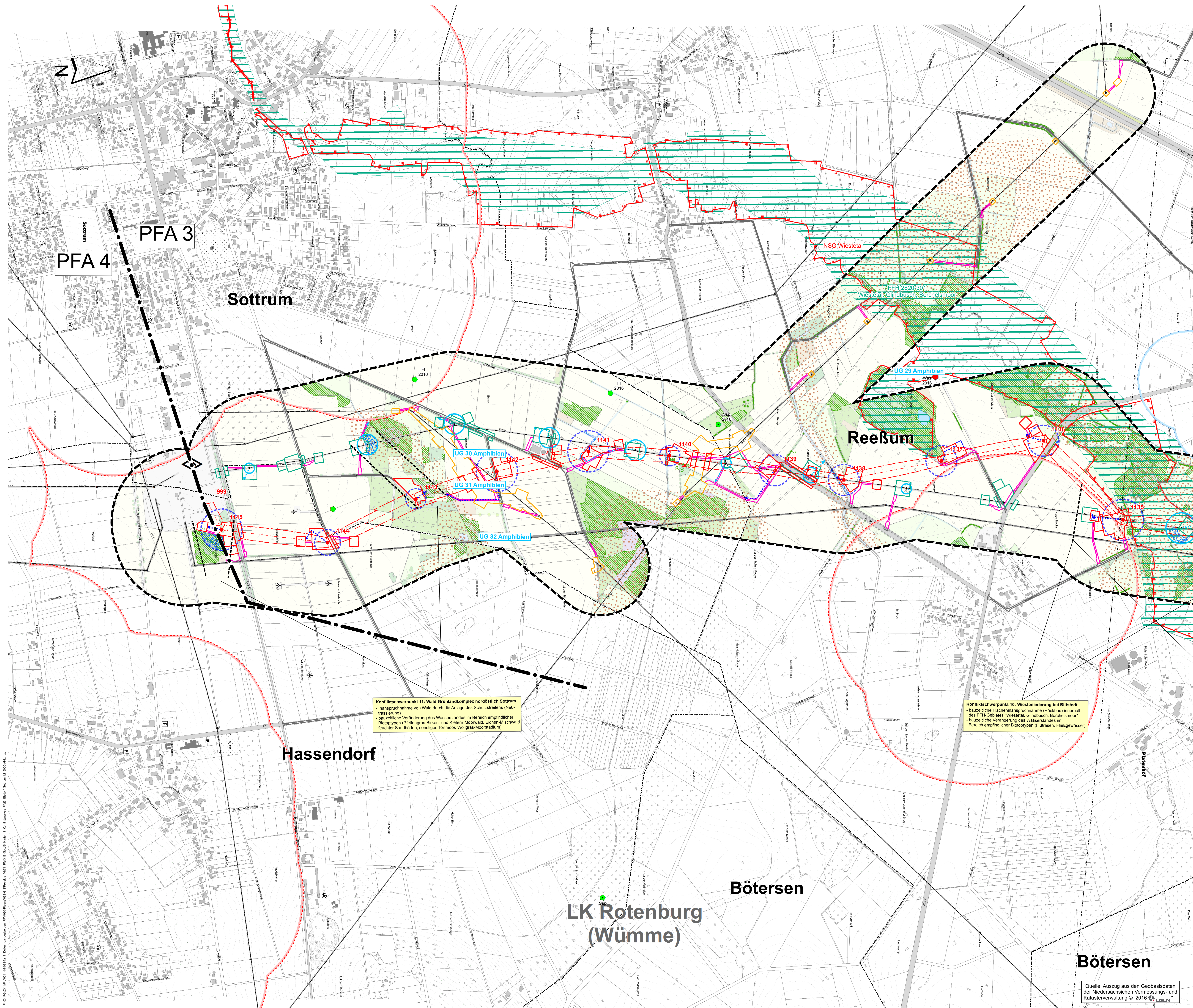
Auftraggeber
Tennet Taking power further
TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt
380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 71b
Abschnitt 3: Elsdorf - Sottrum, LH-14-3111

Zeichnungsinhalt
Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren
Konfliktanalyse

Datum	Name	Projekt-Nr.	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000
PL 10.09.2018	Siebert	Projekt-Nr.	0311-15-028	1:5.000
gez. 10.09.2018	AHL	Daten-Name	Konfliktanalyse_M_5000.mxd	Karte: 11
gepr. 10.09.2018	MST	Plotenstellung		Blätter: 05
Blattgröße:				Blatt-Nr.: 04

SWECO
SWECO GmbH
Postfach 34 70 17
20359 Bremen
Karl-Friedrich-Braun-Str. 9
20359 Bremen
Telefon +49 421 2032-4
Telefax +49 421 2032-217



Legende

Konfliktanalyse

- Konfliktschwerpunkt 1: Röhrschniederung**
- bauzeitliche Störungen empfindlicher Vegetarten (Kiebitz, Großer Brachvogel)
- Konfliktschwerpunkt**
- Wichtige Bereiche für das Schutzgut Mensch**
- 400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2017
- 200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 13 des LROP 2017

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Tiere

Fledermäuse

- Höhlenbaum mit Nummer

Brutvögel

- Brut-/Revierpaarvorkommen einer streng geschützten Vogelart**
- Vogelart (streng geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
- Vogelart (streng geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit
- Brut-/Revierpaarvorkommen einer besonders geschützten Vogelart**
- Vogelart (besonders geschützt) mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber Zerschneidungs-, Verdrängungswirkungen und Lebensraumveränderungen
- Vogelart (besonders geschützt) ohne erhöhte Empfindlichkeit

Vorkommen eines Nahrungsgastes

- Nahrungsgast (streng geschützte Vogelart)
- Nahrungsgast (besonders geschützte Vogelart)

Erhöhtes Kollisionsrisiko für Brutvögel in Anlehnung an DIERSCHKE & BERNOTAT (2016)

- Vogelart mit erhöhtem Kollisionsrisiko
- Vogelart ohne erhöhtes Kollisionsrisiko

Name der Vogelart

- Fl Feldlerche
Frp Flussregenvogel
Gbv Großer Brachvogel
Kch Kiebitz
Ki Kiebitz
Re Rebhuhn
Ssp Schwarzspecht
Sst Schwarzstorch
W Wiesenpieper
Was Waldschnepfe

Amphibien

- Landlebensraum Amphibien mit Amphibienart
- EK - Erdkröte, GF - Grasfrosch, KK - Knoblauchkröte, KM - Kammoich, LF - Laubfrosch
- Laichgewässer mit Gewässernummer

Reptilien

- Reptilienlebensraum geeigneter Habitatstruktur mit Nummer

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Pflanzen

- Bedeutender Einzelbiotop / Biotopkomplex (Biotoptypen von hoher bis sehr hoher Bedeutung)
- Naturschutzgebiet⁽²⁾
- FFH-Gebiet⁽²⁾

Wichtige Bereiche für das Schutzgut Boden

- Schutzwürdiger Boden⁽³⁾
- Verdichtungsempfindlicher Boden⁽⁴⁾

Geplantes Vorhaben

- Leitung mit Schutzstreifen
- Mast mit temporärer Arbeitsfläche (Neubau) (Mastmontageflächen, Schutzgerüste, Trimmel- und Windenplatz)
- Temporäre Arbeitsfläche (Rückbau) (Darstellung nur wenn außerhalb "Arbeitsflächen Neubau")
- Temporäre Arbeitsfläche (Provisorium)
- Temporäre Zuwegung
- Vorhandene Zuwegung (öffentlich)
- Wasserhaltung: Bereich für Flächenversickerung
- Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Neubau
- Wasserhaltung: Zulauf und Einleitstelle bei Rückbau
- Auswirkungsbereich der baubedingten Grundwasserhaltung im Umfeld der Maststandorte
- Absenkung bei Rückbau
- Absenkung bei Neubau
- Biotoptypen mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber temporärer Grundwasserabsenkung

Vorhandene Freileitungen

- Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
- Bestandsleitung 380 kV (Dolmen-Landesbergen)
- Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)⁽¹⁾
- Umspannwerk

Grenzen

- Untersuchungsgebiet
- Grenze Planfeststellungsabschnitt 2 und 3
- Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4
- Abschnitt für den Rückbau der 220-kV-Leitung, der zum 3. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wird
- Landkreisgrenze⁽¹⁾
- Gemeindegrenze⁽¹⁾

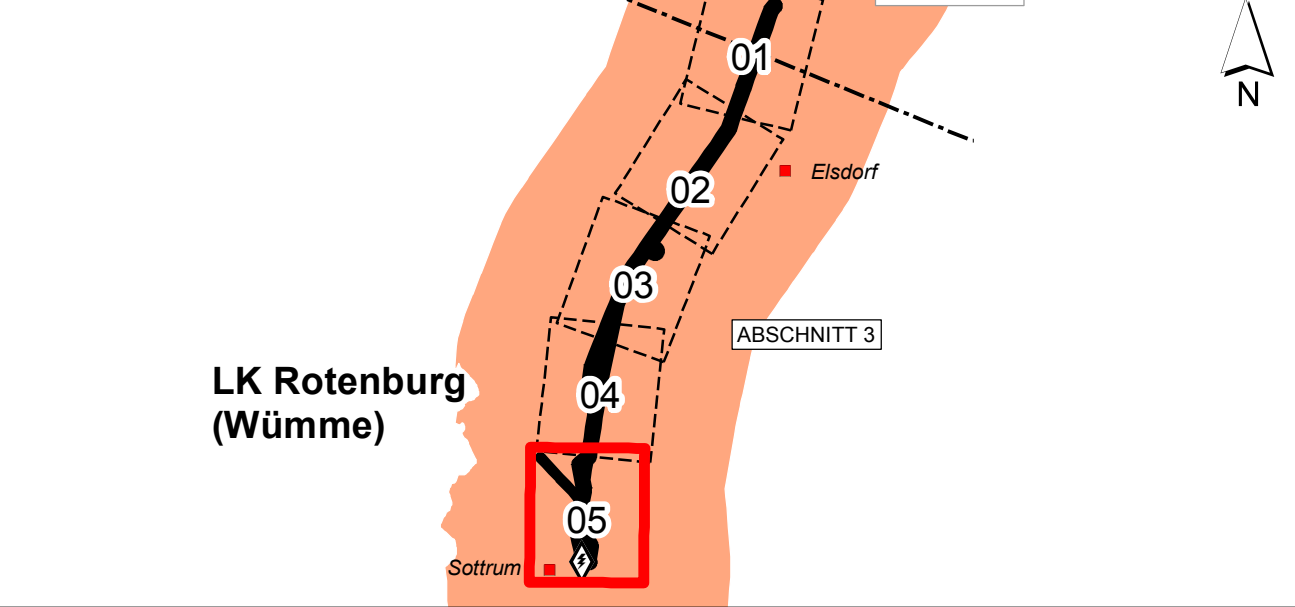
Kartenlayout

- Rahmenlinie des Anschlussblattes

Datenquellen:

- (1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-GLM), bearbeitet von Sweco
- (2) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2017/2018): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft)
- (3) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2018): Schutzwürdige Böden auf Grundlage der BK50
- (4) LBEG - LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (2017): Bodenkarte 1:50 000 (BK50)

Blattübersicht



f					
e					
d					
c					
b					
a					
Datum	gez.	gepr.	Änderung		

Auftraggeber

Tennet Taking power further

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 71b
Abschnitt 3: Elsdorf - Sottrum, LH-14-3111

Zeichnungsinhalt					
Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren Konfliktanalyse					
Datum	Name	Projekt-Nr.	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000	
PL 10.09.2018	Siebert	0311-15-028		1:500 Meter	
gez. 10.09.2018	AHL	Datell-Name	Konfliktanalyse_M_5000.mxd	Karte: 11	
gepr. 10.09.2018	MST	Plotenstellung		Blätter: 05	
Blattgröße:				Blatt-Nr.: 05	